



Vortrag: Geschichte / Zeitgeschichte

Carl Bossard

Einander zuhören - Bruder Klaus' Rat

Der Einsiedler aus dem Ranft und seine zeitlose Botschaft für Zusammenhalt und Verständigung

Zum Thema

Die Schweiz ist ein Land von grosser Vielfalt auf kleinem Raum: Da treffen unterschiedliche Sprachen, Konfessionen und Mentalitäten aufeinander. Trotz Spannungen und vielen Bruchfugen blieb die Eidgenossenschaft aber ein Ganzes – getragen von einer Kultur des Ausgleichs und der Versöhnung. Für sie steht bis heute eine ihrer prägenden Gestalten: Niklaus von Flüe, Bruder Klaus.

Kurz nach dem Stanser Verkommnis von 1481 gab der Einsiedler aus dem Ranft einen einfachen, aber zeitlosen Rat weiter: «[...] dz ir enandren ghorsam syend» – übersetzt: dass ihr einander gut zuhört.

Was hält Menschen und Gemeinschaften zusammen? Was bringt sie weiter? Fragen ohne Verfallsdatum! Und was kann der Rat von Niklaus von Flüe uns heute sagen – in einer Zeit wachsender Komplexität und neuer Kommunikationsformen, auch im Zeitalter der künstlichen Intelligenz?

Vielleicht liegt seine Antwort näher, als wir denken: Zukunft beginnt dort, wo Menschen einander zuhören.

Zum Dozenten

Carl Bossard ist Gründungsrektor der Pädagogischen Hochschule Zug. Davor war er als Rektor der Kantonalen Mittelschule Nidwalden und Direktor der Kantonsschule Luzern tätig. Er beschäftigt sich mit schulgeschichtlichen und bildungspolitischen Fragen. Er publiziert regelmässig: www.carlbossard.ch



Ort: Universität Luzern, Frohburgstrasse 3, Luzern

Daten: **Dienstag, 1. Dezember 2026**
16.45 bis 18.00 Uhr

Kosten: 15 CHF für Vereinsmitglieder
35 CHF für Nichtmitglieder

Anmeldung: fakultativ
jederzeit möglich
Vortrag Nr.: VO1451
Online über www.sen-uni-lu.ch

